

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

\* **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** 021 Euroblock Reno LE - Härter
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Härter
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
FORBO Eurocol Deutschland GmbH  
August-Röbling-Str. 2  
D-99091 Erfurt  
Tel.: +49 (0)361 73041-0  
Fax: +49 (0)361 73041-92TRAQ für 041  
Website: <http://WWW.forbo-eurocol.de>.
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Labor  
Elisabeth Reinhardt  
[Elisabeth.Reinhardt@forbo.com](mailto:Elisabeth.Reinhardt@forbo.com)
- **1.4 Notrufnummer:** GGIZ +49-361-730730 (für Deutschland)

\* **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Acute Tox. 4	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Corr. 1B	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 2	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Polyoxypropylentriamin  
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin  
Phenol, styrolisiert  
*m*-Xylylendiamin  
2,2,4-Trimethylhexan-1,6-diamin  
2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 1)

**· Gefahrenhinweise**

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**· Sicherheitshinweise**

- P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.
- P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärzlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**· Zusätzliche Angaben:**

- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**· 2.3 Sonstige Gefahren****· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT:** Nicht anwendbar.

- vPvB:** Nicht anwendbar.

**\* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****· Beschreibung: Polyaminhärter****· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0	Phenol, styrolisiert ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	25-<50%
CAS: 39423-51-3 NLP: 500-105-6	Polyoxypropylentriamin ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312	≥25-<30%
CAS: 1477-55-0 EINECS: 216-032-5	m-Xylylendiamin ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	10-<20%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	10-<20%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 25513-64-8	2,2,4-Trimethylhexan-1,6-diamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. I, H318;  Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. I, H317	$\geq 0,1 < 1\%$
CAS: 61788-46-3 EINECS: 262-977-1	Kokosalkylamin STOT RE 2, H373; Asp. Tox. I, H304;  Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. I, H318;  Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410;  Acute Tox. 4, H302; STOT SE 3, H335	$\geq 0,25 < 1\%$
CAS: 90-72-2 EINECS: 202-013-9	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. I, H318;  Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. I, H317	$\geq 0,1 < 1\%$

• **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:**  
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Sofort mit Wasser abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**  
Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.  
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 3)

**· Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser trennen sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

**· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

**· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.**· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**· Empfohlene Lagertemperatur:** +10 °C - +25 °C**Lagerklasse:** 8 A**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**· 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· GiSCode RE1****ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 4)

**· 8.1 Zu überwachende Parameter****· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****61788-44-1 Phenol, styrolisiert**DNEL Langzeitwert: 11,02 mg/m<sup>3</sup>**1477-55-0 m-Xylylendiamin**

MAK als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

MAK als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IIb

**· DNEL-Werte****61788-44-1 Phenol, styrolisiert**

Dermal DNEL (worker) 6,25 mg/kg bw/day (worker)

Inhalativ DNEL (worker) 11,02 mg/m<sup>3</sup> (worker)**39423-51-3 Polyoxypropylentriamin**

Dermal DNEL (worker) 1,6 mg/kg bw/day (worker)

Inhalativ DNEL (worker) 14 mg/m<sup>3</sup> (worker)**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**Inhalativ DNEL (worker) 0,073 mg/m<sup>3</sup> (worker)**· PNEC-Werte****2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

PNEC aqua 6 mg/l (water)

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**· Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

**· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter A****· Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

**· Handschuhmaterial**

Handschuhe aus PVC

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname:** 021 Euroblock Reno LE - Härter

(Fortsetzung von Seite 5)

Handschuhe aus PVA

## · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Penetration time &gt; 30 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## · Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

## · Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

\*

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## · Allgemeine Angaben

## · Aussehen:

Form: Flüssig

Farbe: Hellbraun

Geruch: Aminartig

· pH-Wert: Nicht bestimmt.

## · Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: 99 °C

· Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur: Nicht bestimmt.  
215 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

· Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

## · Explosionsgrenzen:

Untere: 1,2 Vol.-%

Obere: 13 Vol.-%

· Dampfdruck: Nicht bestimmt.  
0,04 hPa

· Dichte bei 20 °C: 1,04 g/cm³

· Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit  
Wasser: Nicht bestimmt.

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

· Viskosität:  
Dynamisch bei 20 °C: 480-720 mPas

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 6)

<b>· Lösemittelgehalt:</b>	
VOC (EU)	0,00 %
<b>· 9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit Säuren.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

<b>ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)</b>		
Oral	LD50	1.388 mg/kg (rat (Ratte))
Dermal	LD50	>2.716 mg/kg
Inhalativ	LC50/4h	10,3 mg/l (rat (Ratte))

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat (Ratte))
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit (Kaninchen))

<b>39423-51-3 Polyoxypropylentriamin</b>		
Oral	LD50	550 mg/kg (rat (Ratte))
Dermal	LD50	>1.000 mg/kg (rabbit (Kaninchen))

<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	LD50	1.030 mg/kg (rat (Ratte))
Inhalativ	LC50/4h	>5,01 mg/l (rat (Ratte))

<b>61788-44-1 Phenol, styrolisiert</b>		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat (Ratte))
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit (Kaninchen))

<b>39423-51-3 Polyoxypropylentriamin</b>		
Oral	LD50	550 mg/kg (rat (Ratte))
Dermal	LD50	>1.000 mg/kg (rabbit (Kaninchen))

<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	LD50	1.030 mg/kg (rat (Ratte))
Inhalativ	LC50/4h	>5,01 mg/l (rat (Ratte))

<b>61788-46-3 Kokosalkylamin</b>		
Oral	LD50	1.689 mg/kg (rat (Ratte))

- **ATE (Schätzwert akuter Toxizität) - VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

<b>39423-51-3 Polyoxypropylentriamin</b>		
Dermal	ATE (dermal)	>1.000 mg/kg (rat (Ratte))

<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Dermal	ATE (dermal)	1.100 mg/kg (rat (Ratte))

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortppflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## \* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

**61788-44-1 Phenol, styrolisiert**

LC50/96h	5,6 mg/l ( <i>Brachydanio rerio</i> (Zebrafärbling))
EC50/48h	4,6 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh)) (OECD 202)

**39423-51-3 Polyoxypropylentriamin**

EC50/48h	13 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh)) (OECD 202)
----------	--

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

EC50/24h	42 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh))
LC50/96h	110 mg/l ( <i>Leuciscus idus</i> (Goldorfe))
EC50/72h	37 mg/l ( <i>Scenedesmus suspicatus</i> )

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Eliminationsgrad:**

**61788-44-1 Phenol, styrolisiert**

Biodegradability	7 % / 28d (Belebtschlamm Bakterien)
------------------	-------------------------------------

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

Biodegradability	8 % / 28d (OECD 301A)
------------------	-----------------------

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Sonstige Hinweise:**

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Rohstoffherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Produkten abgeleitet.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Bemerkung:** Giftig für Fische.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 8)

**· Verhalten in Kläranlagen:**

· Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin			
EC50/3h	10,1 mg/l (Belebtschlamm Bakterien) (OECD 303A)		

**· Weitere ökologische Hinweise:****· Allgemeine Hinweise:***Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.**Giftig für Wasserorganismen**In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.**Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend***· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****· PBT:** Nicht anwendbar.**· vPvB:** Nicht anwendbar.**· 12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung***Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.***· Empfehlung:** *Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.***· Europäischer Abfallkatalog**

08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
-----------	---

**· Ungereinigte Verpackungen:****· Empfehlung:** *Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.***ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****· 14.1 UN-Nummer****· ADR, IMDG, IATA**

UN2735

**· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****· ADR***2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-Xylylendiamin, Polyoxypropylentriamin), UMWELTGEFÄHRDEND***· IMDG***AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-phenylenebis(methylamine), Propylidynetrimethanol, propoxylated, reaction products with ammonia), MARINE POLLUTANT***· IATA***AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-phenylenebis(methylamine), Propylidynetrimethanol, propoxylated, reaction products with ammonia)*

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname:** 021 Euroblock Reno LE - Härter

(Fortsetzung von Seite 9)

**• 14.3 Transportgefahrenklassen****• ADR**

- Klasse
- Gefahrzettel

8 (C7) Ätzende Stoffe  
8

**• IMDG**

- Class
- Label

8 Ätzende Stoffe  
8

**• IATA**

- Class
- Label

8 Ätzende Stoffe  
8

**• 14.4 Verpackungsgruppe**

- ADR, IMDG, IATA

II

**• 14.5 Umweltgefahren:**

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin, Kokosalkylamin

Ja

Symbol (Fisch und Baum)

Symbol (Fisch und Baum)

**• Marine pollutant:****• Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Achtung: Ätzende Stoffe

80

F-A,S-B

Alkalis

A

SG35 Stow "separated from" acids.

**• 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender****• Kemler-Zahl:**

80

**• EMS-Nummer:**

F-A,S-B

**• Segregation groups**

Alkalis

**• Stowage Category**

A

**• Segregation Code**

SG35 Stow "separated from" acids.

**• 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.**• Transport/weitere Angaben:****• ADR**

1L

**• Begrenzte Menge (LQ)**

Code: E2

**• Freigestellte Mengen (EQ)**

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 10)

· <b>Beförderungskategorie</b>	2
· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	IL
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E2 <i>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml</i>
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (M-XYLYLENDIAMIN, POLYOXYPROPYLENTRIAMIN), 8, II, UMWELTGEFÄRDEND

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (94/33/EG)  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (92/85/EWG)
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **UVV:**  
"Arbeitsmedizinische Vorsorge" Arbeitsmedizinische Vorsorge-Verordnung (ArbMedVV), vormals BGV A4, VBG 100)
- **BG-Merkblatt:** M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe" (BGI 595)
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

\*

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **Relevante Sätze**
  - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
  - H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
  - H315 Verursacht Hautreizzungen.
  - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
  - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
  - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
  - H335 Kann die Atemwege reizen.
  - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
  - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
  - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
  - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
  - H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.08.2018

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 14.08.2018

**Handelsname: 021 Euroblock Reno LE - Härter**

(Fortsetzung von Seite 11)

**Ansprechpartner:**

Dr. Amina Chnirheb

Amina.Chnirheb@forbo.com

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**